

|                                                                                    |                                        |
|------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|
| <b>Vorlage Gemeinderat</b>                                                         | <b>GR öffentlich 06.07.2016 TOP 12</b> |
| <b>ZOB Sanierung in Bühl;<br/>Vergabe der Deckensanierungsarbeiten</b>             |                                        |
| <b>Anlagen: - Übersichtslageplan (Anlage 1)<br/>- Angebotsübersicht (Anlage 2)</b> |                                        |

## **I. Sachverhalt:**

Die Stadt Bühl beabsichtigt am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB), der 2004 angelegt wurde, die Asphaltbefestigung zu sanieren. Die Baustelle liegt nördlich des Bahnhofs Bühl entlang der NBS-Strecke Karlsruhe-Basel, die die westliche Grenze darstellt. Der ZOB wird südlich durch die Eisenbahnstraße und nördlich durch die Luisenstraße begrenzt, parallel verläuft die Güterstraße in Richtung Rheinstraße. Im Osten grenzt die Realschule an.

An der in 2004 hergestellten Asphaltbefestigung sind in großen Teilbereichen Schäden durch verzweigende und klaffende Rissbildung aufgetreten. 2014 wurden Bohrkernentnahmen veranlasst und analysiert um den erforderlichen Sanierungsumfang zu bestimmen. Die Analyse ergab, um eine nachhaltige Sanierung zu erreichen, auf Grund des fehlenden Schichtenverbundes, auch die Binderschicht zu ersetzen. Die Vorgehensweise wurde wie folgt festgelegt: Abfräsen der Asphaltbefestigung bis zum fehlenden Schichtenverbund und Neueinbau der Mischgutsorten. Besondere Sorgfalt muss auf die Reinigung der Fräsfläche gelegt werden, die durch Wasserdruckreinigung mit Schlammabsaugung bewerkstelligt wird. Zur Verringerung von anfänglichen Oberflächenbeschädigungen durch die radierenden Räder ist das Abstreuen, Abwalzen und Abfegen von bituminiertem Sand zu tätigen.

Die Sanierungsarbeiten sollen zu Beginn der Sommerferien, zwingend aber in der KW 31 begonnen und vor Beginn des Bühler Zwetschgenfestes, spätestens am 27. August fertiggestellt werden. Sommerferien sind vom (28.07.2016 bis 09.09.2016) Die Bauzeit beträgt ca. 4 Wochen.

Die Gesamtkostenberechnung der Stadt Bühl für die Deckensanierungsarbeiten am ZOB beläuft sich auf ca. 285.000,00 €, die im Haushalt 2016 eingestellt sind.

Das Sachgebiet Tiefbau hat das Leistungsverzeichnis erstellt und die entsprechenden Arbeiten am 14.05.2016 öffentlich ausgeschrieben. Die Angebotsunterlagen wurden von insgesamt sieben Firmen angefordert. Bei der Angebotseröffnung am 14.06.2016 lagen fünf Angebote vor.

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebotsunterlagen konnten alle Angebote gewertet werden.

Abschließend hat die Firma Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau, mit einer Gesamtsumme von brutto 127.877,48 € das wirtschaftlichste Ergebnis erzielt (siehe Angebotsübersicht).

...

|                        |                                   |
|------------------------|-----------------------------------|
| Gesamtkostenberechnung | 285.000,00 €                      |
| Submissionsergebnis    | 127.877,48 € (Sanierungsarbeiten) |

Das sehr günstige Submissionsergebnis resultiert aus der derzeit guten Konjunkturlage, dem äußerst niedrigen Ölpreis und des Wettbewerbs unter den Baufirmen bei fünf Bietern. Außerdem haben sich überwiegend größere Unternehmen der Tiefbaubranche an der Ausschreibung beteiligt, die sich auf großflächige Asphaltanierungen spezialisiert haben. Die eigene Kostenberechnung beruht auf den Ausschreibungsergebnissen der letzten Baumaßnahmen, bei denen sich meist nur mittelständische Betriebe beteiligt haben. Beim direkten Vergleich der einzelnen Positionen hat sich gezeigt, dass durch die gute maschinelle Ausrüstung und personelle Besetzung, Einsparungen von bis zu 50% vorhanden sind.

Die Auskömmlichkeit der angegebenen Preise kann uneingeschränkt bestätigt werden.

Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, der Firma Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau, den Auftrag für die Deckensanierungsarbeiten zu erteilen. Im Haushalt stehen die Mittel unter der Investitionsnummer I54704200100 bereit.

## **II. Beschlussvorschlag:**

Die Firma Grötz GmbH & Co.KG, Gaggenau, erhält den Auftrag für – den ZOB Sanierung - mit einer Gesamtsumme in Höhe von brutto 127.877,48 €.

| <b>Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl</b> |      |           | <b>laut Beschluss-<br/>vorschlag</b> | <b>Abweichender<br/>Beschluss</b> |
|------------------------------------------|------|-----------|--------------------------------------|-----------------------------------|
| Ja                                       | Nein | Enthalten |                                      |                                   |